

Der Wiederaufbau Galiziens.

Eine Konferenz beim Ministerpräsidenten.

Auf Einladung des Ministerpräsidenten Grafen Stürgkh fand gestern eine Konferenz in Angelegenheit der Wiederaufbauaktion in Galizien statt.

An der Beratung nahmen seitens der Regierung außer dem Vorsitzenden der Minister des Innern Prinz Hohenlohe mit Sektionschef Dr. Schreher und Ministerialrat Dr. Kretschmer, der Minister für Landesverteidigung Freiherr v. Georgi mit Ministerialrat Freiherrn v. Streit, der Minister für öffentliche Arbeiten Trnka, der Ackerbauminister Zentner mit Hofrat Ritter v. Mikuli, der Minister Dr. v. Morawski mit Ministerialrat v. Twardowski, der Finanzminister R. v. Leth mit den Sektionschefs Ritter v. Wimmer und Marek, Ministerialrat Zwierzina und Oberfinanzrat v. Baernklau, der Handelsminister Dr. von Spitzmüller, der Statthalter in Galizien Generalmajor Freiherr v. Diller mit dem Statthalterei-Vizepräsidenten Ritter v. Grodzicki und Bezirkshauptmann Caspari teil. Als Vertreter des Landes waren Landmarschall Ritter v. Niezabitowski und Landesauschussbeisitzer Ritter v. Damböski erschienen.

Der Polenklub war durch seinen Obmann Doktor Ritter v. Bilinski und durch die Vorsitzenden der wirtschaftlichen Kommission des Klubs die Abgeordneten v. Dlugosz und Dr. Leo, weiters die Mitglieder Ritter v. Abrahamowicz, Daszynski, Dr. Groß, Graf Lasocki, Dr. v. Doewenstein, Graf Rech, Ritter v. Starowiczski und Dr. Steslomicz vertreten. Als Delegierte der galizischen Landwirtschaftsgesellschaften nahmen die Herren v. Dolanski und Professor Nowak an der Konferenz teil.

Anknüpfend an die am 10. Oktober v. J. stattgefundene Konferenz analoger Art wurden nunmehr die von der Regierung seither eingeleiteten und weiter ausgestalteten Maßnahmen zum definitiven Wiederaufbau der Volkswirtschaft in Galizien nach allen Richtungen hin eingehendst besprochen und die Grundsätze für das weitere Vorgehen festgelegt. Diese Aktion wird in die Hände einer der Regierung unterstehenden Landeszentrale gelegt, deren Konstituierung unmittelbar bevorsteht. In der sehr eingehenden Diskussion, an welcher sich unter Führung des Obmannes Dr. Ritter v. Bilinski die Vertreter des Landes und die Mitglieder der Regierung in großer Zahl beteiligten, wurden hinsichtlich des Vorgehens in allen Punkten bestimmte und ein gedeihliches Zusammenwirken aller Kräfte verbürgende Richtlinien festgelegt.

Die Konferenz, welche um 10 Uhr vormittags begonnen hatte, dauerte den ganzen Tag über an und gelangte erst in vorgerückter Abendstunde zum Abschluß.

In diesem Zusammenhange sei auch der neuesten Vorschläge gedacht, die von konservativer Seite im Haushaltsausschuß des deutschen Reichstages eingebracht worden sind und im wesentlichen folgende Anträge enthalten: 1. Bereits im Juni für das kommende Erntejahr einen Wirtschaftsplan aufzustellen und durch Schaffung einer zusammenfassenden Zentralkstelle die organische und systematische Versorgung des Volkes mit Nahrungsmitteln zu bewirken. 2. Zur Durchführung der Verteilung und zur Ausschaltung eines unnötigen, die Nahrungs- und Verbrauchsgegenstände unberechtigt verteuernenden Zwischenhandels die Kleinhändler und entsprechenden Absatzorganisationen zu einer Kriegsbezugsvereinigung zusammenzuschließen. 3. Das Hausverbot aufzuheben. 4. Die Organisationen der Fettverteilung auszubauen und strenger zu regeln. 5. Die Kartoffelfrage zu lösen. 6. Die Futtermittelverteilung nach praktischen Gesichtspunkten zu ordnen. 7. Bei Festsetzung von Höchstpreisen diese nach zweckmäßigen Grundsätzen für das ganze Jahr im voraus festzulegen. 8. Die höheren Unterstützungen an Kriegerfamilien und minder bemittelte Kreise durch Ueberweisung von Nahrungsmitteln und Verbrauchsgegenständen an Stelle von baren Unterstützungen zu gewähren. 9. Speisegemeinschaften und fahrbare Küchen nachdrücklich zu fördern.

Es möge an dieser Stelle nicht auf eine Kritik der genannten Vorschläge eingegangen werden, doch sei auf die Art hingewiesen, in der solche Fragen von geradezu vitaler Bedeutung gegenwärtig von der Öffentlichkeit des Deutschen Reiches behandelt werden.